



Kontakt

Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg

Karin Kranhold: 0176 - 726 13 925

Joanna Krzeminska: 0176 - 726 13 925

GESCHICHTSKULTURELLE BILDUNG?

Historisches Lernen und kulturelle Bildung im Geschichtsunterricht

Fachtag am 15.11.2019, 9-15 Uhr

Haus der Brandenburgisch-
Preußischen Geschichte Potsdam

GESCHICHTSKULTURELLE BILDUNG?

Historisches Lernen und kulturelle Bildung im Geschichtsunterricht

Gesellschaftliche Wandlungsprozesse bringen für alle Bildungsinstitutionen neue Herausforderungen an die Vermittlungsarbeit mit sich. Dies gilt auch für die Vermittlung von Geschichte in Schulen und außerschulischen Lernorten.

Wo liegen in diesem Zusammenhang die Potentiale und Grenzen kultureller Bildung für historisches Lernen und Verständnis von Geschichtskultur? Welche Qualitätsmerkmale müssen Methoden kultureller Bildung aufweisen, um reflektierte historische Lernprozesse zu ermöglichen? Und welche Rolle spielen diese Methoden an außerschulischen Lernorten, z.B. in Gedenkstätten?

Die Tagung beleuchtet das Thema aus der Perspektive der Schule, aus Sicht eines außerschulischen Lernorts und aus dem Blickwinkel der ästhetischen Praxis. Einblicke in Projekte geben Anregungen, historisches Lernen und kulturelle Bildung miteinander zu verbinden und neue Synergien zu entdecken.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer*innen, Kunst- und Kulturvermittler*innen, Gedenkstätten- und Museumspädagog*innen und Historiker*innen.

Anmeldung bis 12. November 2019 unter
<https://tinyurl.com/PKBFachtag>

Anmeldung für Lehrkräfte:

Die Veranstaltung wird als Lehrerfortbildung vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg anerkannt. Die Veranstaltungsnummer 19L212001 finden Sie online auf <http://tisonline.brandenburg.de>

Veranstaltungsort:

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte
Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam, www.hbpg.de

Der Fachtag „Historisches Lernen und kulturelle Bildung im Geschichtsunterricht“ wird durch die Regionalbüros Eberswalde und Potsdam der Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg ausgerichtet.

PROGRAMM

Freitag, 15. November 2019, 9 bis 15 Uhr,
Haus der Brandenburgisch-Preußischen
Geschichte Potsdam

Moderation: Dr. Elke Gryglewski,
Haus der Wannseekonferenz

8:30 **Ankommen & Anmeldung**

9:00 **Begrüßung**
Brigitte Faber-Schmidt, Brandenburgische
Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH

9:15 **Einführung**

9:30 **Historisches Lernen und kulturelle
Bildung aus drei Perspektiven**

Historisches Lernen und kulturelle Bildung im
Geschichtsunterricht: Schnittmengen – Potentiale –
Grenzen, Dr. Christoph Hamann, Landesinstitut
für Schule und Medien Berlin- Brandenburg

Seltsame Geräusche am diesem Ort der Stille
Kulturelle Impulse für die historisch-politische
Bildung an der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück
Angelika Meyer, Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Kulturelle Bildung/Künstlerische Vermittlung
Constanze Eckert,
eck_ik büro für arbeit mit kunst

12:00 **Mittagessen**

13:00 **Praxisfenster: Einblicke in Projekte**

Von einer Gedenkwerkstatt, einem Mauerarchiv
und einem Denkmal für Lidice, Constanze Eckert,
eck_ik büro für arbeit mit kunst

George, wir hier! Ein interdisziplinäres
Erinnerungsstück, Jana Kühn und Insa Langhorst,
Institut neue Impulse e.V.

Reflektionen der Vergangenheit: Kreative
Geschichtsaneignung und -vermittlung durch
Jugendliche in der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus
Johannes Näder, Menschenrechtszentrum Cottbus e.V.

14:15 **Abschlussmoderation**

15:00 **Ende**